



Jahrgang 2026 | Nummer 21 | Donnerstag, 21. Mai 2026

**MITTEILUNGSBLATT DER
GEMEINDE BERKHEIM
WIR SIND BERKHEIM!**

Pfarrstadel-Fest in Berkheim

**am Pfingstmontag, 25.05.2026
beim Pfarrstadel neben der Kirche**

10:15 Uhr **Festgottesdienst in der St.-Konrad-Kirche in Berkheim**

ab 11:15 Uhr **Unterhaltung durch den „Musikverein Berkheim“**

Frühschoppen – Mittagstisch

Nachmittags **Kaffee und Kuchen**

Auch für die kleinsten Festbesucher ist Einiges geboten!

Wir laden Sie und Euch zum Feiern „im Herzen von Berkheim“ ein und freuen uns auf viele Gäste!

Im Namen des Kirchengemeinderates Berkheim

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

Karl-Heinz Linke, Gewählter Vorsitzender

Der Erlös des Pfarrstadelfestes ist für den Unterhalt des Pfarrstadels bestimmt.
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

**NOTRUFNUMMERN · BEREITSCHAFTSDIENSTE · INSTITUTIONEN**

- **Polizei**
Tel. 110
- **Rettungsdienst/Feuerwehr**
Tel. 112
- **Allgemeiner Notfalldienst (auch kinder- augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)**
Tel. 116117
- **Telefonseelsorge**
0800 1110111 oder 0800 1110222
- **Zahnärztlicher Notfalldienst**
Der Notdienst kann erfragt werden:
Tel. 0761 12012000
- **Giftnotrufzentrale**
Tel. 0761 19240
- **Defibrillatoren**
Im Einbangsbereich bei der Volksbank in Berkheim, neben dem Eingangsbereich des Kloster-Cafés in Bonlanden, im Bürogebäude der Firma Max Wild in Illerbachen (zu den Bürozeiten) und am Sportheim des BSC Berkheim
- **Bereitschaftsdienst der Apotheken**
Sonntag, 24. Mai 2026
Anna-Apotheke Memmingen, Schweitzerstr. 58
7-Schwaben-Apotheke Laupheim, Mittelstr. 16
Montag, 25. Mai 2026
Stern-Apotheke Memmingen, Lindentorstr. 1
Apotheke Umlachtal Eberhardzell, Fischbacher Str. 19
Apotheken-Notdienst Memmingen:
Tel. 0137 88822833
Apotheke Kirchdorf Lieferservice:
Bei Einwurf des Rezeptes in den Briefkasten gegenüber dem Geschäftshaus Heidenbühlstraße 1 in Berkheim erfolgt die kostenlose Lieferung nach Hause.
- **Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.**
Schlossstraße 18 · 88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 9230-0 · 07352 9230-39
Pflegebereich Rot a. d. Rot · Klosterhof 5
88430 Rot a. d. Rot · Tel. 08395 9363411
Alten- und Krankenpflege
24-Stunden-Rufbereitschaft · Tel. 07352 92300
Haushaltshilfe und Familienpflege
Schlossstraße 18 · 88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 9203-20
Betreuungsgruppe Silberperlen
Schlossstraße 18 · 88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 923020
- **Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen**
Marktplatz 20 · 88453 Erolzheim
Tel. 07354 9376310 · 0151 18236740
- **Ambulanter Pflegedienst Kirchdorf**
AllgäuStift Gesundheits- und Pflegedienste GmbH.
Tel. 07354 934120
- **Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal**
Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden
Tel. 0162 2314550
- **Katholisches Pfarramt Berkheim**
Tel. 08395 1248
Öffnungszeiten:
Montag: 14:30 bis 16:30 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 11:30 Uhr
- **Evangelisches Pfarramt Kirchdorf**
Tel. 07354 444
Öffnungszeiten:
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr,
Donnerstag: 16:00 - 19:00 Uhr
- **Rathaus Dienstzeiten**
Tel. 08395 9406-0
Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14:00 - 18:00 Uhr
- **Standesamt Illertal**
Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Frau Lipp, Tel. 07354 9318-45
Frau Soherr, Tel. 07354 9318-60
E-Mail: standesamt.illertal@erolzheim.de
- **Kindergarten „Bei der alten Eiche“**
Tel. 08395 9406-40
- **Natur- und Waldkindergarten Berkheim**
Tel. 0155 60640468
- **Kinderkrippe Bonlanden**
Tel. 07354 9354353
- **Grundschule**
Tel. 08395 9406-50
- **Illertalschule**
Tel. 07354 7144
- **Bauhof**
Bauhofleiter Magnus Schaidnagel
Tel. 0155 60745521
- **Wasserversorgung**
Notrufnummer
Tel. 0151 53734381



**BÜRGERINFO & VERWALTUNG****BEKANNTMACHUNGEN****Herzlich willkommen im Team**

Wir freuen uns, gleich mehrere neue Mitarbeitende in unseren Einrichtungen begrüßen zu dürfen.



Als Nachfolge von Frau Hackenberg, die im Juni in ihren wohlverdienten Ruhestand eintreten wird, werden Frau Diehl und Frau Specka künftig gemeinsam die Betreuung der Schülerinnen und Schüler an unserer Grundschule Berkheim übernehmen und sich dabei die

Bereiche Frühbetreuung sowie Mittags- und Nachmittagsbetreuung aufteilen. Frau Diehl ist gelernte Kinderpflegerin und hat bereits zum 01.05. ihre Tätigkeit aufgenommen. Frau Specka übernimmt nach den Pfingstferien die Frühbetreuung.

Auch für unseren Kindergarten „Bei der alten Eiche“ konnten wir eine neue Kraft gewinnen. Frau Hempel hat ihr Studium im Bereich Grundschullehramt erfolgreich abgeschlossen und unterstützt das Team bis zum Ende des Kindergartenjahres.

Wir freuen uns sehr über die personelle Verstärkung und wünschen allen neuen Mitarbeitenden einen guten Start, viele schöne Begegnungen und viel Erfolg und Freude bei ihren Aufgaben.

**Rathaus geschlossen**

Am Freitag, den 5. Juni 2026, ist das Rathaus Berkheim geschlossen.

Wir bitten Sie, dies zu beachten.

- Bürgermeisteramt -

Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages „Fronleichnam“ am 4. Juni 2026 wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche 23

auf Montag, den 1. Juni 2026, 12:00 Uhr

vorverlegt. Dieses Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, den 3. Juni 2026.

Wir bitten um Beachtung.

SIMPLEXFUTURE**Breitbandausbau**

In folgenden Straßenzügen wird die Baufirma die Arbeiten in der Kalenderwoche 22 fortführen und beginnen:

Bonlanden

- Brunnenweg
- Burgstraße
- Hirschweg
- Ritter-Konrad-Straße
- Wildenbergstraße

Illerbachen

- Bachweg
- Bahnbergstraße
- Haldenweg
- Höhenweg
- Hubertusweg
- Weiherstraße

**WARUM IST HEUTE DAS RATHAUS BEFLAGGT?**

Das Grundgesetz (GG) ist die Verfassung für die Bundesrepublik Deutschland. Es setzt sich aus einer Präambel, den Grundrechten und einem organisatorischen Teil zusammen. Im Grundgesetz sind die wesentlichen staatlichen System- und Werteentscheidungen festgelegt. Es steht im Rang über allen anderen deutschen Rechtsnormen.

Der Parlamentarische Rat hat am 23. Mai 1949 in Bonn festgestellt, dass das am 8. Mai 1949 von ihm beschlossene Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland durch die Volksvertretungen von mehr als zwei Drittel der beteiligten deutschen Länder angenommen worden ist. Daraufhin wurde das Grundgesetz ausgefertigt und verkündet. Zur Erinnerung daran werden am 23. Mai öffentliche Gebäude beflaggt.



Ehrenbürger Eugen Ruß feierte seinen 80. Geburtstag



Zu seinem 80. Geburtstag besuchten Bürgermeister Walther Puza, der Männergesangsverein Bonlanden und die Soldatenkameradschaft Berkheim den Ehrenbürger der Gemeinde und früheren Bürgermeister, Herrn Eugen Ruß. Dabei wurden die Glückwünsche aller begleitet von einem fröhlichen Ständchen der Sänger. Wir wünschen dem Jubilar weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Rathaus-Galerie Berkheim

Vorankündigung

Ausstellungseröffnung am 8. Juni 2026

„Farbe, Emotion und Begegnung“ von Kristina Sparakowski und Hubert Nusko



Mit einer Vernissage wollen wir am Montag, den 8. Juni 2026, um 18:30 Uhr die nächste Ausstellung im Rathaus Berkheim eröffnen:

Unter dem Titel „Farbe, Emotion und Begegnung“ präsentieren die Künstlerin Kristina Sparakowski und der Künstler Hubert Nusko, die beide Mitglieder der Memminger Sonntagsmaler sind, ihre Werke.

Nusko, von Beruf Hörakustiker, überträgt seine Sensibilität für feinste Nuancen in eine vielfältige Malerei – gegenständlich präzise oder abstrakt intensiv. Seine Werke laden zu einer Entdeckungsreise durch Farben und Stimmungen ein. Dabei leitet er gezielt Emotionen: Das Werk „Frei und doch gefangen“ thematisiert die Enge unserer Lebenswelten; die Serie „Standbild“ isoliert einzelne Filmszenen und eröffnet Raum für persönliche Interpretationen.

Kristina Sparakowski malt aus Leidenschaft – einen Weg, den sie mit Unterstützung der University of the Arts London selbstbestimmt gegangen ist. Ihre aktuelle Ausstellung ist eine visuelle Antwort auf versteckte Emotionen, erzählt durch Wasser und das Meer. Sparakowski sieht Kunst als transformative Kraft: Sie offenbart verborgene individuelle wie gesellschaftliche Wahrheiten, hinterfragt etablierte Konventionen und schafft vor allem Verbindung zwischen Menschen und Perspektiven.

Die Ausstellung ist dann vom 9. Juni 2026 bis zum 8. September 2026 während der Öffnungszeiten des Rathauses Berkheim zu besichtigen: Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag auch 14:00 - 18:00 Uhr.

Es ergeht hiermit schon herzliche Einladung zu dieser Vernissage. Wir freuen uns auf viele Kunstbegeisterte.



MÜLLABFUHR

Der nächste Termin für die Restmüllabfuhr in Bonlanden ist am

Freitag, den 22. Mai 2026.

Die Abholung der Blauen Tonne erfolgt am **Montag, den 15. Juni 2026**, und die Abholung der Gelben Säcke am **Dienstag, den 16. Juni 2026**. Diese beiden Termine gelten für alle Orte.

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 06:30 Uhr bereitgestellt sein.

Weitere Informationen finden Sie auf www.biberach.de/Abfallwirtschaftsbetrieb



GRÜNGUTABGABESTELLE

Die Grüngutabgabestelle auf dem Funkenplatz in Bonlanden (Kirchdorfer Straße) öffnet

mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr,
samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Die Öffnungszeiten sind dringend einzuhalten. Außerhalb der Öffnungszeiten darf keine Anlieferung erfolgen.



SITZUNGSBERICHT

Aus der Arbeit des Gemeinderates Öffentliche Sitzung vom 5. Mai 2026

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde

Von den anwesenden BürgerInnen werden keine Fragen gestellt

Tagesordnungspunkt 2:

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.04.2026 beschlossen wurde, den Mietvertrag für eine Anschlussunterbringung für geflüchtete Menschen zu kündigen. Außerdem wurde eine Bürgerschaftsübernahme für die Nahwärme- und Infrastrukturgesellschaft GmbH Berkheim beschlossen. Darüber hinaus wurden zwei Kräfte für die Ganztagsbetreuung in der Grundschule eingestellt.

Tagesordnungspunkt 3:

Bausachen

3.1. Bauvoranfrage zum Neubau einer Lagerhalle für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Maschinen, Berkheimer Halbenge, Flst.Nr. 1574, Berkheim

Das Einvernehmen der Gemeinde wird in Aussicht gestellt.

3.2. Neubau Büro Container, Leutkircher Straße 22, Flst.Nrn. 1493/1, 1496/5, 1496/7, Berkheim-Illerbachen

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 4:

Gemeindeparknerschaft Berkheim-Coubron

- Vorstellung des Partnerschaftsverein Berkheim e.V.

Seit dem Jahr 1991 verbindet Coubron und Berkheim eine Gemeindeparknerschaft. Coubron ist eine Stadt mit rund 5.000 EinwohnerInnen im Département Seine-Saint-Denis am Rande der französischen Hauptstadt Paris. Im Gegensatz zu den angrenzenden Vororten von Paris, hat sich Coubron noch einen ländlichen Charakter bewahrt.

Auf Seiten der Gemeinde Berkheim wurde im Jahr 1994 der Partnerschaftsverein Berkheim e.V. gegründet. Mit viel ehrenamtlichen Engagement pflegen die Mitglieder des Partnerschaftsvereins seither unsere Gemeindeparknerschaft und erfüllen damit eine wichtige Gemeindeaufgabe. Auf Coubronaiser Seite gibt es das Comité de Jumelage Coubron/Berkheim als Pendant.

Vom 14.05.2026 bis 17.05.2026 dürfen wir uns wieder einmal auf einen Besuch aus Coubron freuen. Neben einem Ausflug an den Bodensee und gemeinsamen

Mannschaftsspielen steht am Samstag, 16.05.2026, um 19:00 Uhr ein Festabend in der Turn- und Festhalle an. Dessen musikalische Umrahmung übernehmen die „Donau4Musikanten“ mit Stefan Jägg. Darüber hinaus gibt es einen Showtanzaufttritt einer Tanzgruppe des BSC Berkheim. Der Unkostenbeitrag für diesen Abend beträgt einschließlich Essen und Getränke 30,00 €.

Die Mitglieder des Gemeinderates werden herzlich eingeladen, die Partnerschaft zwischen Coubron und Berkheim als wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und Frieden nach Kräften zu unterstützen.

Der Vorstand des Partnerschaftsvereins setzt sich im Moment wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Simon Seyrek
2. Vorsitzende	Ute Haid
KassiererIn	Anna Schneider
Schriftführer	Walther Puza
BeisitzerIn	Inka Erasing
Beisitzer	Aziz Seyrek
Beisitzer	Siegfried Wassermann

Eine Einzelmitgliedschaft im Partnerschaftsverein kostet derzeit 15,00 €/Jahr, eine Familienmitgliedschaft 20,00 €/Jahr.

Tagesordnungspunkt 5:

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - Neugestaltung der Ortsmitte Illerbachen

- Vorstellung von Planungsvarianten für die innere Erschließung

- Vergabe

Der Gemeinderat hat am 24.03.2026 die Entscheidung über die innere Erschließung sowie über die Vergabe der Erschließungsarbeiten vertagt. Grund dafür war die positive Resonanz auf die Ausschreibung des ehemaligen Gasthauses „Hirsch“.

Mittlerweile wurden der Verwaltung einige Konzepte für das Gaststättengebäude und das Areal vorgestellt. Erfreulicherweise gibt es auch einen Interessenten, der sowohl das Gebäude erhalten, als auch ein gastronomisches Angebot machen möchte. Entsprechend kann unter Berücksichtigung des Erhalts des vom berühmten Berkheimer Architekten Willebold Braun entworfenen Gebäudes die weitere Erschließung und Neugestaltung der Ortsmitte vorangetrieben werden. Für die Planungsarbeiten wurde das Büro LARS consult, Memmingen, beauftragt. Herr Beck stellt in der Sitzung 3 Varianten bezüglich der Gestaltung und Verkehrsregelung der Schützenstraße vor.

Variante 1 sieht einen Einbahnverkehr durchgängig mit einer Fahrbahnbreite von 3,75 m und einem begleitenden Gehweg mit 1,80 m Breite als Lückenschluss zwischen Jägerbergstraße und Bernhard-Riedmiller-Straße/Haldenweg vor. In der westlichen Schützenstraße gibt es 7 Parkplätze. Die Erschließung des Areals Schützenstraße 14 mit einem Stich nach

Norden verläuft direkt an der östlichen Grundstücksgrenze (Fahrbahnbreite von 5,0 m). Damit entsteht maximale Flexibilität bei der Bebauung (mit oder ohne Erhalt des Gaststättengebäudes).

Bei Variante 2 entspricht der westliche Bereich der Schützenstraße und der Erschließungsstich nach Norden der Variante 1. Die östliche Schützenstraße bis zur Kurve Richtung Bernhard-Riedmiller-Straße ist weiterhin als Einbahnstraße mit begleitendem Gehweg vorgesehen. Ab der Kurve Richtung Einmündung in die Bernhard-Riedmiller-Straße erfolgt jedoch eine Aufweitung der Fahrbahn auf 5,5 m Breite mit Zweirichtungsverkehr. Zur Realisierung müsste ein Grunderwerb von ca. 11 m² am Nachbargrundstück erfolgen. Variante 3 entspricht im westlichen Bereich der Schützenstraße und dem Erschließungsstich nach Norden Variante 1. Im weiteren Verlauf der Schützenstraße erfolgt ein Zweirichtungsverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 5,0 m, im Einmündungsbereich ist eine Aufweitung auf 5,5 m vorgesehen. Ab dem Erschließungsstich entfällt der Gehweg zugunsten beidseitiger Befahrbarkeit. Ab hier müssten sich motorisierter Verkehr, Radfahrer und Fußgänger die Fahrbahn im Mischverkehr teilen. Aufgrund der zu erwartenden Verkehrsstärke sollte das kein Problem darstellen. Zu bedenken ist jedoch, dass ein von Osten einfahrender LKW keine Möglichkeit zum Wenden hat und an der T-Kreuzung der Schützenstraße wenden müsste.

Auf Grundlage der Variante 3 wird der vorgestellten Planung zugestimmt. Die Ingenieurbüros LARS consult und Schranz + Co. werden mit der Ausführungsplanung beauftragt. Die Vergabe der Arbeiten soll an die Firma Max Wild GmbH auf der Grundlage der Ausschreibung für den Bauabschnitt 1 sowie des Ausschreibungsergebnisses für das Baugebiet „Bürgerweg Nord“ erfolgen.

Tagesordnungspunkt 6:

Nahwärme- und Infrastrukturgesellschaft Berkheim GmbH

6.1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024

Der Jahresabschluss 2024 der Nahwärmeversorgungs- und Infrastrukturgesellschaft Berkheim GmbH wurde in Zusammenarbeit mit der Steuerberatungsgesellschaft bakertilly erstellt. Nach den Vorschriften für eine GmbH wurde der Jahresabschluss von Prof. Dr. Birk & Mühleis Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schramberg, geprüft und hierüber ein Testat erteilt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit Erträgen von 2.805.553,80 € und Aufwendungen mit 2.737.611,82 Euro ab. Es ergibt sich somit ein Gewinn von 67.941,98 €.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2023 betrug

10.998.210,56 €, zum 31.12.2024 hat sich die Summe auf 11.152.036,11 € erhöht. Die Erhöhung beträgt demnach ca. 154 T€.

Die GmbH ist verpflichtet, den Abschluss öffentlich bekannt zu machen. Die Veröffentlichung findet im Unternehmensregister statt.

Für die Feststellung des Jahresabschlusses und die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses ist die Gesellschafterversammlung, die sich aus den Mitgliedern des Gemeinderates zusammensetzt, zuständig.

Im Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers wird in der Feststellung zur Gesamtaussage der Jahresrechnung ausgeführt, dass nach der pflichtgemäß durchgeführten Prüfung die Überzeugung besteht, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung relevanter Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Der von der Prof. Dr. Birk & Mühleis Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Nahwärmeversorgungs- und Infrastrukturgesellschaft Berkheim GmbH zum 31.12.2024 wird festgestellt.

6.2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses

Im Jahr 2024 konnte ein Gewinn in Höhe von 67.941,98 € erwirtschaftet werden. Bilanziell war zum 01.01.2024 ein Gewinnvortrag von 512.994,97 € vorhanden. Der Jahresüberschuss ist in voller Höhe von 67.941,98 € auf neue Rechnung vorzutragen.

6.3. Entlastung der Geschäftsführung

Dem Geschäftsführer, Herrn Manfred Saitner, wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

Tagesordnungspunkt 7:

Bebauungsplan „H2-Regio Berkheim“

- Abschluss eines Erschließungsvertrages

Der Gemeinderat hat am 16.04.2024 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „H2-Regio Berkheim“ gefasst. In der Sitzung vom 29.07.2025 wurde der Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Die Firma Honold Green Technology IV GmbH als Grundstückseigentümerin im Plangebiet hat nun einen Erschließungsvertrag zum Bebauungsplan vorgelegt. Gegenstand dieses Vertrags sind Regelungen zu Erschließungsmaßnahmen durch Honold und durch die Gemeinde, naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahmen und zur Kostentragung einschließlich Herstellungsbeiträgen. Das Vertragsgebiet umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „H2-Regio

Berkheim“ sowie die Erschließungsflächen. Die Vertragsparteien vereinbaren eine Herstellung der erforderlichen Erschließungsmaßnahmen im Vertragsgebiet nach den Festsetzungen des von der Gemeinde aufgestellten Bebauungsplanes „H2-Regio Berkheim“ durch Honold und die abschließende Übereignung der Erschließungsanlagen an die Gemeinde.

Der Vertrag wurde von der Verwaltung dem Kommunalamt zur Prüfung vorgelegt. Nach einer Durchsicht der Unterlagen hat das Kommunalamt festgestellt: „Auf Basis der vorliegenden Vertragsgestaltung ist der Entwurf als echter Erschließungsvertrag zu qualifizieren. Die Honold Green Technology IV GmbH verpflichtet sich zur Herstellung der Erschließungsanlagen auf eigene Kosten und trägt das wirtschaftliche Risiko. Da keine Kostenerstattung durch die Gemeinde Berkheim vorgesehen ist, begründet dieser Vertrag nach aktuellem Stand kein kreditähnliches Rechtsgeschäft für die Gemeinde. Die unentgeltliche Übertragung der Anlagen stellt vielmehr einen Vermögenszugang dar, der haushaltsrechtlich entsprechend zu würdigen ist.“ Bürgermeister Walther Puza wird beauftragt, mit der Firma Honold Green Technology IV GmbH den Erschließungsvertrag wie vorgetragen mit einigen redaktionellen Änderungen abzuschließen. Die im Erschließungsvertrag genannte Dimensionierung der Gas- und Wärmeleitung wird nochmals durch die Verwaltung geprüft und gegebenenfalls im Vertrag angepasst.

Tagesordnungspunkt 8:

Sonstiges, Fragen

Das Gremium bittet den Vorsitzenden darum, beim Landratsamt den Antrag zu stellen, den Bachweg in eine Einbahnstraße umzufunktionieren, um den gefährlichen Abkürzungsverkehr in den Griff zu bekommen. Zudem wird gebeten, das Thema Social Media-Kanäle der Gemeinde noch einmal zu betrachten. Die Verwaltung verweist auf entsprechende Versuche vor rund 10 Jahren und die aktuelle Planung zur Einführung einer Bürger-App.

Der Vorsitzende berichtet, dass seit letzter Woche wöchentlich im Mitteilungsblatt darüber informiert wird, wo und wann die Firma simplexfuture die Hausanschlussarbeiten im Rahmen des Breitbandausbaus durchführt.



FUNDAMT

Es wurde ein Herzkissen in der Bäckerei Huber in Berkheim gefunden. Wer es vermisst, kann sie zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Bürgerbüro, abholen.



STADTRADELN in Berkheim: Ab 10.06.2026 für eine nachhaltige Zukunft in die Pedale treten!

Am 10.06.2026 startet das STADTRADELN in Berkheim. Drei Wochen lang heißt es dann: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit in die Pedale treten.

Berkheim ist bereits zum 6. mal beim STADTRADELN dabei. Bürgermeister Walther Puza freut sich auch dieses Jahr wieder auf den Wettbewerb: „Das STADTRADELN ermuntert einen, über die eigene Mobilität nachzudenken. Viele Wege lassen sich statt auf 4 Rädern auf 2 Rädern meistern.“

Ob zur Arbeit, zur Schule, zum Kindergarten oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt! Zusätzliche Spannung erzeugt ein Wettbewerb im kleinen Rahmen: Unternehmen, Schulen, Vereine – alle können Unterteams bilden (zum Beispiel für Abteilungen oder Schulklassen) und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Für Schulen gibt es auch dieses Jahr die Möglichkeit, sich für den Sonderwettbewerb Schulradeln anzumelden.

Alle radelnden Kommunen werden vom Landesverkehrsministerium unterstützt: Die Initiative RadKULTUR übernimmt die Teilnahmegebühren und stellt Werbematerialien und Vorlagen zur Verfügung.

Also: Teams bilden, anmelden und losradeln! Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/berkheim>.

Hintergrundinformationen zur Kampagne STADTRADELN

Das STADTRADELN ist eine Kampagne von Klima-Bündnis Services. Klima-Bündnis Services ergänzt die Organisationsstruktur des europäischen Städtetzwerkes Klima-Bündnis und bündelt Beratungsangebote, Kampagnen und Dienstleistungen zur Datenerhebung für die Umsetzung kommunaler Klimaschutzmaßnahmen. Das STADTRADELN findet bereits seit 2008 statt und hat im letzten Jahr allein in Baden-Württemberg mehr als 220.000 Menschen aufs Rad gebracht.

Hintergrundinformationen zur Initiative RadKULTUR

Die Initiative RadKULTUR möchte die Menschen zum Umsatteln bewegen. Denn wer Fahrrad fährt, tut sich selbst etwas Gutes und trägt gleichzeitig Tritt für Tritt zu einer umweltfreundlicheren Mobilität bei. Im Zentrum steht ein Ziel: Durch effektive und kreative Kommunikation soll das Fahrradfahren selbstverständlich



werden. Dafür bringt die Initiative Bewegung in Städte, Gemeinden und Unternehmen. Mit Kampagnen, Aktionen und starken Partnern macht sie das Radfahren sichtbar, erlebbar und attraktiv im Alltag. Egal ob zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen: Wer aufs Rad steigt, bewegt nicht nur sich selbst, sondern auch etwas fürs Klima. Wir wollen uns vorwärtsbewegen und gemeinsam in die Gänge kommen: Denn in Baden-Württemberg fahren wir Rad. Weitere Informationen gibt es auf der Website der RadKULTUR.

Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung

Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung?

Frau Rosemarie Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorgetreffen“ hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon: 08395 5479515 (AB vorhanden)

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine, Verbände und Institutionen unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.